

Online-Vortrag LIVE: Aktuelle Entwicklungen in der Kfz-Haftpflicht- und Kaskoversicherung

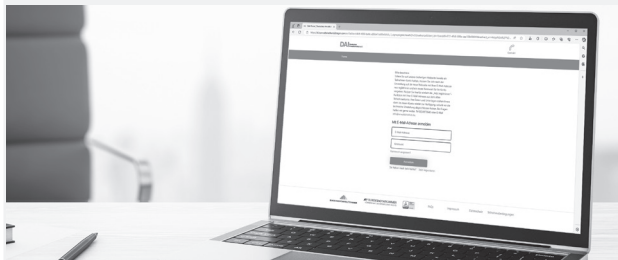
Live-Übertragung: 14. Oktober 2026,
13.30 – 19.00 Uhr
(inkl. 30 Min. Pause)

Zeitstunden: 5,0 – mit Bescheinigung
nach §15 Abs.2 FAO

Kostenbeitrag: ab 265,- € (USt.-befreit)
für Mitglieder der kooperierenden
Rechtsanwaltskammern
305,- € (USt.-befreit) regulär

Nr.: 15268352

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach § 15 Abs.2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
support@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI

Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

**Fachinstitute für Verkehrsrecht/
Versicherungsrecht**

Online-Vortrag LIVE

Aktuelle Entwicklungen in der Kfz-Haftpflicht- und Kaskoversicherung

14. Oktober 2026
13.30 – 19.00 Uhr
Online

Edmund Schmitt

Vors. Richter am Oberlandesgericht a.D.

**www.anwaltsinstitut.de**

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Edmund Schmitt, Vors. Richter am Oberlandesgericht a.D.

Inhalt

Der erfahrene Referent geht auf die wichtigsten Probleme auf den Gebieten der Kfz-Haftpflichtversicherung und der Kaskoversicherung ein. Auch die neueste Rechtsprechung in diesen Bereichen ist Gegenstand des Seminars. Die Einzelfragen des Versicherungsschutzes und mögliche Regressansprüche des Versicherers, insbesondere bei alkoholisiertem Fahren und bei Unfallflucht, werden detailliert behandelt. Dabei finden die aktuellen AKB in der Kraftfahrversicherung ebenfalls Berücksichtigung. Die Veranstaltung ist für alle mit der versicherungsrechtlichen Abwicklung von Verkehrsunfällen besetzten Praktiker gut geeignet. Teilnehmer erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage.

Bescheinigung

Über die Teilnahme wird eine qualifizierte Bescheinigung zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer ausgestellt (§15 FAO).

Arbeitsprogramm**Thema 1: Kraftfahrthaftpflichtversicherung****A. Einführung: Halter- und VR-Pflichten nach dem Pflichtversicherungsgesetz (zuletzt geändert durch Art. 1 G v. 11.4.2024 I Nr. 119)****B. Umfang und Inhalt der Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung**

- I. Gesetzliche Ansprüche privatrechtlichen Inhalts (insb. § 7 StVG, § 823 Abs. 1 BGB)
- II. Schäden „bei dem Betrieb“ – Schäden „durch den Gebrauch“ des Fahrzeugs (§ 7 Abs. 1 StVG; A.1.1.1 AKB)
- III. Abgrenzung zur Privaten Haftpflichtversicherung (sog. „kleine Benzinklausel“)

Wichtige Problemfälle:

 - a) Grundsatzentscheidung des BGH (Heizlüfterentscheidung, BGH VersR 2007, 388)
 - b) Fahrzeugreparaturen/Schweißarbeiten (OLG Hamm VersR 2016, 524; OLG Saarbrücken r+s 2012, 591; LG Oldenburg r+s 2021, 208)
 - c) Typische Fahrerhandlungen (OLG Hamm VersR 2009, 652)

- d) Be- und Entladen (OLG Hamm, Beschl.v. 14.06.2019 – 7 U 89/18; OLG Hamm VersR 1991, 625)
- e) Schäden an Fremdfahrzeugen (OLG Saarbrücken r+s 2020, 704 = VersR 2021, 168)
- f) Ein- und Aussteigen (Grundsatzurteil: BGH r+s 1980, 2525; BGH VersR 2013, 599)
- g) Selbstentzündung abgestellter Fahrzeuge (BGH VersR 2014, 396; VersR 2019, 897; OLG Köln r+s 2018, 320)

C. Grundsätze des sog. „Werkstattrisikos“ und deren Folgen für den Haftpflichtanspruch gegen den Schädiger und dessen KH-Versicherung (BGH r+s 2022, 478; Fortschreibung in 5 Urteilen des BGH vom 16.01.2024; weitere Fortschreibung zum „Sachverständigenrisiko“ in r+s 2024, 527)**D. Prozessuales**

- I. Anforderungen an die Substantiierung des Sachvortrags und der Einwendungen gegen ein SV-Gutachten, Art. 103 Abs. 1 GG (BGH VersR 2024, 956; MDR 2024, 227; r+s 2022, 685; VersR 2021, 1261; MDR 2020, 1335; NJW 2019, 607; VersR 2008, 1265; VersR 2006, 242)
- II. Beweis durch Dashcam-Aufnahmen (BGH VersR 2018, 1076; OLG Saarbrücken r+s 2023, 461; OLG München DAR 2022, 699; OLG Karlsruhe r+s 2021, 539)

Thema 2: Kaskoversicherung**A. Einführung**

Wichtige Änderungen in den Musterbedingung der AKB des GDV (Stand: 30.04.2025 bzw. 17.05.2024) und gesetzliche Regelungen im Überblick

B. Prozessuales: Zulässigkeit einer Feststellungsklage, wenn die AVB ein Sachverständigenverfahren vorsehen; kein Vorrang der Leistungsklage (BGH r+s 2022, 328 = VersR 2022, 817)**C. Entschädigungsleistung in der Kaskoversicherung A.2.5 AKB**

- I. Arten und Umfang der Entschädigungsleistung
 1. Totalschaden – Reparaturschaden
 2. Neupreisentschädigung
 3. Ersatz der erforderlichen Kosten einer markengebundenen Werkstatt? (BGH r+s 2016, 27)

4. Ermittlung des Restwertes bei fiktiver Veräußerung des Fahrzeugs (BGH VersR 2021, 761)
5. Gilt das Werkstattrisiko auch in der Kaskoversicherung? (LG Nürnberg-Fürth, r+s 2022, 677; LG Hamburg r+s 2025, 1025; LG Heilbronn 4 S 10/24 - Revision beim BGH unter IV ZR 235/25 anhängig)

II. Entschädigungsproblematik in der Kaskoversicherung bei Leasingfahrzeugen

1. Exkurs: Prozessuale Besonderheiten der Versicherung für fremde Rechnung nach den §§ 43 ff. VVG (u.a. Bedeutung des Sicherungsscheins; Antragstellung)
2. Aktuelle materiell-rechtliche Entschädigungsfragen beim Kfz.-Leasing in der Kaskoversicherung
 - a) Gläubiger des Anspruchs auf Entschädigungsleistung gegen den VR (BGH VersR 1988, 949; BGHZ 116, 278; BGH r+s 1993, 329) und Verwendungspflicht des Kfz.-Leasinggebers (BGH VersR 2021, 51)
 - b) Voraussetzungen der Neupreisentschädigung in der Kaskoversicherung beim Kfz.-Leasing; Berechnung der Reinvestitionsfrist (BGH r+s 2017, 133 = VersR 2017, 90)
 - c) Gläubiger des Deckungsanspruchs aus der Differenzkaskoklausel, sog. GAP-Deckung (BGH VersR 2014, 1367)
 - d) Gläubiger des Anspruchs auf Zahlung der Neupreisentschädigung (BGH VersR 2021, 122; Fortführung BGH VersR 2008, 501)

D. Grundfragen zum Quotenvorrecht in der Kaskoversicherung (BGH r+s 2023, 715; BGH NJW 2012, 2194; OLG Celle NJW-RR 2011, 830)**E. Der Regress in der Kaskoversicherung gegen den berechtigten Fahrer nach A.2.8 AKB**

- I. Regressverzicht – Regress nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit (A.2.8 AKB)
- II. Sonderfall: Arbeitsrechtliche Besonderheiten – Fahrer als Arbeitnehmer des VN –
- III. Familienprivileg (A.2.8 S. 3 AKB; § 86 Abs. 3 VVG)

F. Zurechnung des Verhaltens anderer Personen; sog. Repräsentantenhaftung